

Pressemitteilung

binderholz Gruppe gewinnt Auktion von Klausner Lumber Two in North Carolina, USA und expandiert damit weiter in den USA

Fügen, am 10.12.2020 - Die österreichische binderholz Gruppe mit Sitz in Fügen hat bei der am Donnerstag, den 10. Dezember 2020, durchgeführten virtuellen Auktion sämtliche Assets der Klausner Lumber Two LLC, mit Sitz in Enfield, Halifax County, North Carolina gekauft. Bei der Auktion konnte sich binderholz gegen Mayr Melnhof Holz durchsetzen und erhielt den Zuschlag bei USD 83,4 Mio. Mit dem Closing der Transaktion wird im Jänner 2021 gerechnet.

Bereits im August 2020 hat binderholz mit dem Kauf von Klausner Lumber One in Live Oak, Florida, erstmals außerhalb von Europa expandiert. Jetzt folgt das zweite amerikanische Sägewerk in Enfield, North Carolina. Die technischen Anlagen und Leistungen der beiden Sägewerke sind ähnlich.

Der Standort in North Carolina liegt in einem der besten Wuchsgebiete für die in den USA stark nachgefragte Holzart „Southern Yellow Pine“. Die Rundholzverfügbarkeit aus dem Nahbereich ist ausreichend und nachhaltig vorhanden. Zudem zählt der Südosten Amerikas zu den bevölkerungsreichsten Staaten, sodass der Absatz in dieser Region entsprechend gegeben ist.

Reinhard Binder, CEO von binderholz, erläutert die strategischen Beweggründe wie folgt: „Der Erwerb von Klausner Lumber Two in Enfield, North Carolina, ist die logische Ergänzung zum im August erworbenen Werk Klausner Lumber One in Live Oak, Florida. Durch diesen Schritt wird die Verfügbarkeit für unsere Kunden deutlich verbessert. Mit der erfolgten Akquise ist der Grundstein für weitere Investitionen in die Wertschöpfungstiefe gelegt.“

Das erworbene Sägewerk Klausner Lumber Two hat eine Einschnittkapazität von über 1 Mio. m³ Rundholz und eine Weiterverarbeitungskapazität von über 500.000 m³ Hobelware. Da noch einige technische Investitionen getätigt werden müssen, wird der Produktionsstart Ende 2021 erwartet.

Mit dieser Akquisition entwickelt sich binderholz zum größten europäischen Schnittholzproduzenten. Mit den 9 Sägewerken in Österreich, Deutschland, Finnland und USA hat binderholz eine Kapazität von ca. 8,5 Mio. Festmeter Rundholz, woraus 5 Mio. m³ Schnittholz und daraus 3,6 Mio. m³ Massivholzprodukte hergestellt werden.

Über die Binderholz Timber Inc. und deren Mitarbeiter verfügt die Binderholz Gruppe schon jetzt über ein sehr gutes Netzwerk und Kundenkontakte in den USA. Zudem konnte die Binderholz Bausysteme GmbH in den letzten Jahren zahlreiche innovative Holzbauprojekte in den USA realisieren. Mit dem Erwerb der beiden Sägewerke in den USA wird binderholz die Präsenz in diesem Markt weiter verstärken und die Internationalisierung und Diversifizierung der binderholz Gruppe markt- und produktionsseitig kontinuierlich vorantreiben.

binderholz Gruppe

Führendes europäisches Unternehmen für Massivholzprodukte und innovative Baulösungen.

Der Name Binder steht in der Holzbranche für Traditionsbewusstsein und Seriosität, vereint mit Hightech und Innovation. Vor mehr als 60 Jahren noch ein kleiner Sägewerksbetrieb, präsentiert sich das Familienunternehmen binderholz heute als eines der führenden europäischen, mit modernsten Technologien und Fertigungsmethoden ausgestattetes Unternehmen mit entsprechender Reputation auf dem Markt.

binderholz zählt 14 Standorte: an fünf österreichischen - Fügen, Jenbach, St. Georgen, Hallein und Unternberg - fünf deutschen - Kösching, Burgbernheim, Oberrot, Baruth und Wolfegg - zwei finnischen - Lieksa und Nurmes - und zwei US-amerikanischen - Live Oak, Florida und Enfield, North Carolina - werden rund 3.000 Mitarbeiter beschäftigt. Die Massivholz-Produktpalette reicht von Schnittholz, Profilholz, ein- und mehrschichtig verleimten Massivholzplatten, Brettschichtholz bis hin zu binderholz Brettsperrholz BBS. Die in der Produktion anfallenden Resthölzer werden zu Biobrennstoffen, Ökostrom, Vielzweckplatten, Pressspanklötzen und Pressspanpaletten verarbeitet. Die Produkte werden in alle Welt exportiert.

Der Umsatz wird 2021/2022 durch die Inbetriebnahme der beiden US-amerikanischen Sägewerke und der laufenden Investitionen an den europäischen Standorten auf 1,5 Mrd. Euro und 3.500 MitarbeiterInnen steigen.

binderholz produziert nachhaltig und effizient nach dem No-Waste-Prinzip und verwertet die Ressource Holz zu 100%.

binderholz verdankt seinen Ruf der ausgeübten Kundenbetreuung und Kundennähe, einer entsprechend auf den Markt abgestimmten Produktpalette und Preispolitik, sowie dem binderholz Qualitätsmanagement.

Rückfragen bitte schriftlich an natalie.binder@binderholz.com